

Buchanzeigen und Besprechungen = Comptes rendus bibliographiques et livres reçus

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **49 (1973)**

Heft 6: **Die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliotheken**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DIE SEITEN DER SVD — LES PAGES DE L'ASD

Telephonbuch, Rubrik «Dokumentation und Information»

Es besteht die Möglichkeit, im Berufsteil der Telephon-Teilnehmer-Verzeichnisse (bisher Band B) eine Rubrik «Dokumentation und Information» zu schaffen. Mitglieder, die unter dieser Rubrik eingetragen sein möchten, wenden sich an ihre zuständige Kreistelephondirektion.

Ergebnis der Umfrage betr. Dezimalklassifikation

Von den rund 400 versandten Fragebogen betreffend die Anwendung der IDK (CDU) sind 124 = 31% beantwortet worden. 75 = 60% der Antwortenden verwenden die IDK, 49 = 40% benutzen andere Klassifikationssysteme.

Aus der Tätigkeit des SVD-Vorstandes

Die 76. und 77. Vorstandssitzung der SVD fand in Bern am 3. September, bzw. 31. Oktober 1973 statt. Neu wurden 14 Einzel- und 2 Kollektivmitglieder aufgenommen. — Zu dem vom «Groupe Romand» organisierten Kurs für Dokumentalisten in Genf haben sich 23 Teilnehmer angemeldet. — Als Vertreter der SVD in die neue paritätische Kommission «Nachrichten VSB/SVD» wurden Dr. K. Kägi und M. Merki bestimmt. — Die zahlreichen Fragen, die sich im Zusammenhang mit dem Arbeitsprogramm der Vereinigung, der Tätigkeit der Fachausschüsse und ihrer Koordination stellen, wurden generell überprüft und die folgenden Detailberatungen vorbereitet. — Für die Fachtagung anlässlich der GV 1974 in Luzern wurde ein Rahmenprogramm erstellt. Eine Programmkommission befaßt sich mit der Gestaltung dieser Tagung.

BUCHANZEIGEN UND BESPRECHUNGEN COMPTES RENDUS BIBLIOGRAPHIQUES ET LIVRES REÇUS

Schweizer Dokumentation für Politik und Wirtschaft

Diese Nummer enthält ein Inserat der «Schweizer Dokumentation für Politik und Wirtschaft», welche seit annähernd fünf Jahren in Bern erscheint. Das Werk enthält im Loseblatt-System auf rund 1200 Seiten unter zirka 120 Stichwörtern die Grundlagen der schweizerischen Politik und Wirtschaft in Einzeldarstellungen.

Die einzelnen Beiträge innerhalb des Werks, die zum größten Teil von sachverständigen Spezialisten, zum Teil vom wissenschaftlichen Berater der «Schweizer Dokumentation», Professor Dr. Rolf Dubs, St. Gallen, und vom Herausgeber, lic. rer. pol. Ulrich Frey, Bern, stammen, werden halbjährlich erneuert, und neue Beiträge folgen der Entwicklung des politischen und wirtschaftlichen Lebens der Schweiz.

Nachdem sich nun in den vergangenen Jahren die praktische Durchführbarkeit des bei der «Schweizer Dokumentation» angewandten Prinzips der periodischen Erneuerung erwiesen hat, wendet sich der Herausgeber der «Schweizer Dokumentation» an einen weiteren Interessentenkreis. Das Werk, welches in der Schweiz nicht seinesgleichen hat, ist ein wertvolles Mittel bei der Beschaffung von Grundlageninformation für Politik und Wirtschaft.

Automatisierung bei der Zeitschriftenbearbeitung. Berichte eines Kolloquiums, veranstaltet von der Arbeitsstelle für Bibliothekstechnik am 25. und 26. Januar 1972 (Berlin). München-Pullach, Berlin, Verlag Dokumentation, 1972. — 21 cm, 220 S. Fig.

Arbeitsstelle für Bibliothekstechnik bei der Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz.

Es handelt sich um Referate, die an einem Kolloquium 1972 in Berlin gehalten wurden. Dabei zeigt sich mit aller Deutlichkeit, daß auf diesem Gebiet in der letzten Zeit viel Doppelarbeit geleistet wurde, die durch eine bessere Koordination hätte verhindert werden können. Eine während dieser Tagung gefaßte Resolution verlangt eine Auslegung der «Regeln für die alphabetische Katalogisierung» für die Belange von automatisierten Zeitschriftenverzeichnissen, was auch für die schweizerischen Verhältnisse langsam von Interesse werden dürfte. mb

Bayerische Bibliographie. 1967. Im Auftrag der Kommission für bayerische Landesgeschichte und der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken bearb. von Franziska Stadler. München, C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 1971. — 25 cm. 219 S. — DM 24.—.

(Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte. Beih. 5.)

Für den hier anzuzeigenden Jahrgang 1967 der «Bayerischen Bibliographie» gilt im wesentlichen dasselbe, was bereits zum vorhergehenden Heft (1966) gesagt wurde (vgl. «Nachrichten» 49, 1973, 3of.). Wenn — neben der vollen Anerkennung des auch für den Forscher diesseits des Bodensees unentbehrlichen bibliographischen Hilfsmittels — wiederum ein kleiner Wunsch offenbleiben kann, so vielleicht der, daß Berichts- und Erscheinungsjahr nicht so weit auseinanderliegen möchten. Wer jedoch mit an der «bibliographischen Front» steht, wird verständlicherweise eine solche Bemerkung angesichts der mannigfachen Schwierigkeiten bei der Bearbeitung und Drucklegung eines solchen Werkes eher als Anmaßung des Rezensenten empfinden . . . tr

CLASON, W(illem) E(lbertus): *Elsevier's dictionary of library science information and documentation.* In 6 languages: English/American, French, Spanish, Italian, Dutch and German. Compiled and arranged on an English alphabetical basis by W. E. C'. Amsterdam, London, New York, Elsevier Scientific Publishing Co., 1973. — 23 cm. X, 597 p. — cloth dfl. 85.00.

Ein sehr nützliches Handbuch, das

neben das «Vocabularium bibliothecarii» tritt; es bringt sogar mehr Begriffe als dieses (5439 gegenüber 2800 der 2. Auflage des «Vocabulariums»), berücksichtigt die englische, französische, spanische, italienische, holländische und deutsche Sprache, während im «Vocabularium» statt Italienisch und Holländisch Russisch und Slowakisch aufgenommen sind. Die Anordnung der Begriffe ist ebenfalls unterschiedlich: das «Vocabularium» folgt der DK, im «Wunsch, dem Bibliothekar einen besseren Überblick über sein wesentliches Wortgut zu vermitteln»; Clason ordnet die Begriffe alphabetisch. Wer den «Dictionary» und das «Vocabularium» nebeneinander benützt, wird bei der Übersetzung eines bibliothekarischen Begriffs in eine andere, aus einer andern Sprache wohl kaum mehr ernstliche Schwierigkeiten haben. -ck

Classified Library of Congress subject headings. Ed. by James G. Williams, Martha L. Manheimer, Jay E. Daily. New York, Marcel Dekker, 1972. — 2 vol. 26 cm. 1 annex.

1: Classified list. — IV, VI, 32, 250 p. — cloth \$ 25.00.

ISBN 0-8247-6020-4.

2: Alphabetic list. — IV, VI, 6, 486 p. — cloth \$ 35.00.

ISBN-0-8247-6021-2.

([Annex:] United States entries in the alphabetic list.) — 24 cm. I, 7 p.

(Books in library and information science. 1, 2.)

Während bei uns in der Schweiz die Internationale Dezimalklassifikation weite Verbreitung gefunden hat, ist die Klassifikation der Library of Congress praktisch unbekannt geblieben. Sie ist aber einer näheren Betrachtung wert: Es handelt sich um ein alphabetisches Schlagwortverzeichnis mit einer großen Zahl von Verweisungen und einer systematischen Übersicht mit einer dreistufigen

Unterteilung. Eine ausführliche Einleitung gibt die notwendigen Erklärungen für die Benützung. mb

FERTIG, Eymar; STEINBERG, Heinz: *Forschungsobjekt Buch*. Internationale Bibliographie zur Soziologie u. Psychologie des Lesens — International bibliography to the sociology and psychology of reading. (3., [erw.] Aufl.) Bearb. von E'F'. Hrg. von H'S'. München-Pullach, Berlin, Verlag Dokumentation; New York, R. R. Bowker, 1971. — 22 cm. 230 S. — geb. DM 28.—.

Dieses Verzeichnis erfaßt soziologische und psychologische Untersuchungen zum Thema «Buch» und «Lesen», hauptsächlich in deutscher und englischer Sprache, erschienen zwischen 1945 und 1971. Es weist auch entlegene Veröffentlichungen nach und ist in drei Teile gegliedert: «Kommunikation», «Buchhandel», «Bibliothek», innerhalb deren zwischen Arbeiten theoretischer und empirischer Richtung unterschieden wird. Daß diese Bibliographie schon in dritter Auflage vorliegt, beweist ihre Brauchbarkeit. -ck

Gelehrten- und Schriftstellernachlässe in den Bibliotheken der Deutschen Demokratischen Republik. Berlin, Deutsche Staatsbibliothek. — 8°. Brosch.

Teil 3: Nachträge, Ergänzungen, Register. Im Auftrage des Instituts für Bibliothekswissenschaft und wissenschaftliche Information der Humboldt-Universität zu Berlin hrg. von Hans Lülfi und Horst Wolf. 1971. — 248 S.

Die Ergänzungen umfassen rund 1000 Nummern; ein Sachregister («Ägyptologie» bis «Zoologie»), ein Gesamtnamenregister, eine Liste der Berichtigungen, der Besitz- und Namensänderungen beziehen sich auf alle drei Teile und schließen so dieses vorzüglich betreute Nachlaßverzeichnis ab. -ck